

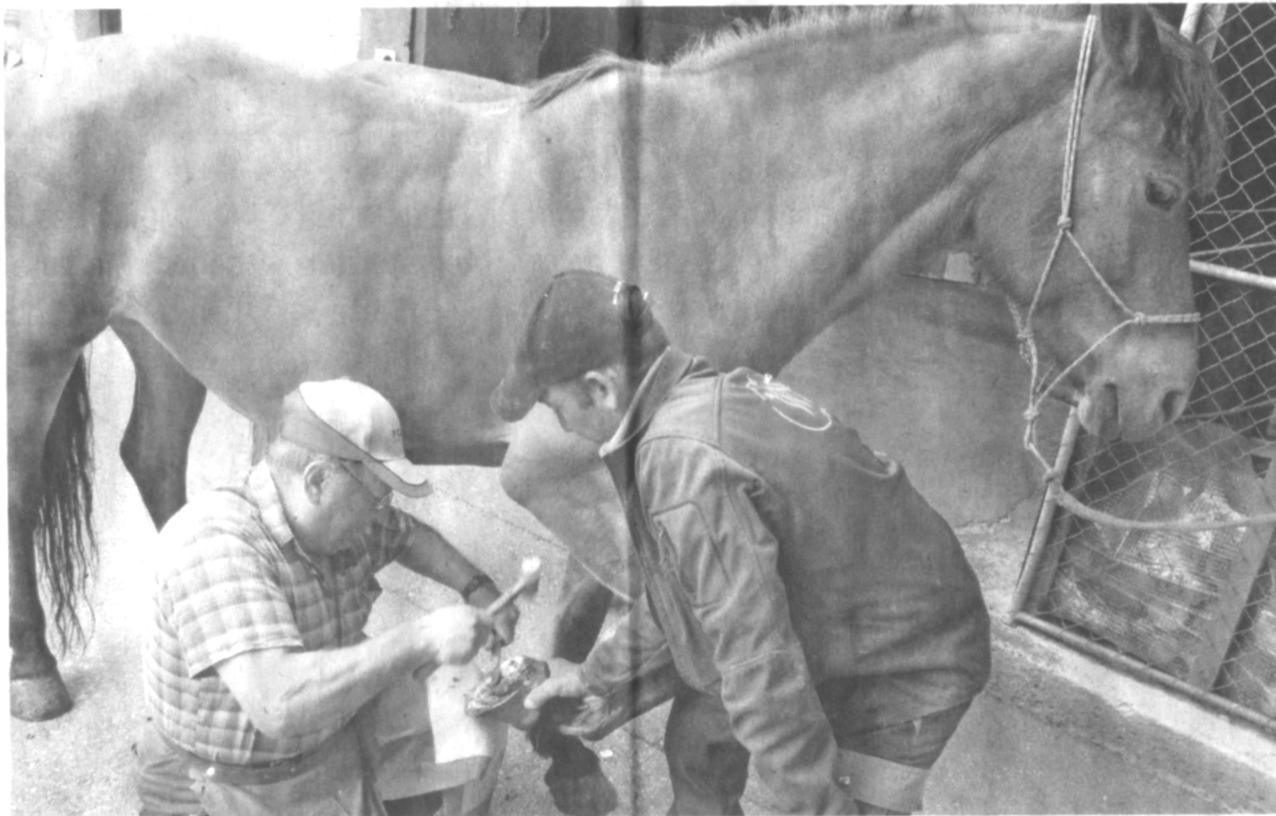
Buchberg: «Schmiedet das Eisen, solange es heiss ist!»

Fischsonntag in der «Gattersagi»

Die Säge zischt, es gibt Führungen in der Ausstellung über den Schmiedeberuf. Das Sagikino läuft. Auf dem Werkplatz bastelt man Holzgegenstände. Die alte Schmitte zeigt glühendes Eisen, und sogar ein Pferd wird beschlagen.

Der traditionelle 8. Fischsonntag am nächsten Sonntag in der Gattersagi Buchberg ist für Besucherinnen und Besucher eine Gelegenheit, das alte Schmiedehandwerk hautnah kennenzulernen. Zugleich ist die Säge in Betrieb. Die Sagifisch-Festwirtschaft sorgt für Speis und Trank, umrahmt von musikalischer Unterhaltung mit dem Trio «Echo vom Sihlwald». Unter kundiger Anleitung können Kinder und Erwachsene auf dem Werkplatz Gegenstände aus Holz herstellen. Das Gattersagikino auf der Bühne zeigt ausführlich, wie früher im Schmiedeberuf gearbeitet wurde.

Eine «Schmitte» gab es in den meisten Dörfern. Pferdebeschlag, das Herstellen von Werkzeugen und Geräten, alle erdenklichen Reparaturen bis hin zu Kunstschmiedearbeiten waren Aufgaben der Schmiedezunft. Es wird in der letzten Buchberger Schmitte, gegründet vor 90 Jahren von der Familie Fehr, gezeigt, wie die Funken sprühen.



Ausschneiden des Vorderhufes vor dem Hufbeschlag.

Bild: zvg

Das Handwerksmuseum Gattersagi Buchberg ist bestrebt, das alte, notwendige Handwerk lebendig zu machen und aufzuzeigen, wie man vor über 100 Jahren unverzichtbare Gebrauchsgegenstände von Hand hergestellt hat. Anfänge der Mechanisierung zielten ab auf das Vereinfachen der Arbeit, die

höhere Qualität und nebst vielen weiteren Aspekten die höhere Produktivität. Die Männer von damals haben mit dem Selbhalterpflug und der Eisenegge gearbeitet – ein grosser Fortschritt gegenüber dem Holzpflug und der hölzernen Egge. Die Helfer stehen bereit. Der Verein Pro Gattersagi Buch-

berg freut sich auf viele Besucher. Führungen gibt es auf Anfrage an info@gattersagi.ch oder an Robert Kern, Telefon 044 867 30 21. (eg)

Sonntag, 18. Oktober, 11 bis 17 Uhr,
Handwerksmuseum Gattersagi, Buchberg
Info: www.gattersagi.ch